

Verhaltensegeln beim Befahren der Wasserwanderstrecken im Müritz Nationalpark

- **Grüne Tonnen markieren** vorgeschriebene Fahrrinnen im Nationalpark.
- Gelbe Tonnen sperren nicht zu befahrende Gewässerbereiche im Nationalpark ab.
- In regelmäßigen Abständen befinden sich **ausgewiesene Rastplätze** mit Informationstafeln und Kartenausschnitten zum jeweiligen Standort.
- Außerhalb der ausgewiesenen Rastplätze gilt generelles Anlandeverbot.
- Auf und an den Rastplätzen darf nicht gezeltet werden.
- "Wildes" Campen ist bei Strafe verboten
- Lagerfeuer sind nur auf den ausgewiesenen Stellen der Campingplätze gestattet, bei Beachten der Waldbrandwarnstufen
- Halten Sie ausreichenden **Abstand zum Ufer** und unterlassen Sie das Einfahren in die Röhrichtbestände und andere dicht bewachsene Uferbereiche. Gerade diese Biotope sind Heimstatt vieler seltener Pflanzenarten und Lebensraum verschiedener gefährdeter und störungsempfindlicher Tierarten.
- Vogelansammlungen sind weiträumig zu umfahren.
- Vermeiden Sie das überfahren besonders **flacher Gewässerpartien** oder von Wasserpflanzenbeständen, sie sind die Hochzeits- und Kinderstuben fast aller Fischarten.
- Tragen Sie dazu bei, das **Wasser und die Ufer sauber zu halten**. Abfälle gehören deshalb in den Müll. Benutzen Sie vorzugsweise Mehrwegverpackungen.

Eine landschaftliche Beschreibung der Touren befindet sich auf unserer Internet-Seite: www.kanu-muehle.de